

## **Vier Jahre Bürgerkrieg in Syrien: betterplace.org mahnt mit Themenportal, die Flüchtlinge nicht zu vergessen**

- Spezielles Portal versammelt Projekte, die syrischen Flüchtlingen helfen: [syrienkonflikt.betterplace.org](http://syrienkonflikt.betterplace.org)
- Viele Projekte, die besonders Kinder unterstützen
- Gezieltes Spenden für konkrete Bedarfe

*Berlin, 16.03.2015.* In diesen Tagen jährt sich zum vierten Mal der Ausbruch des Bürgerkriegs in Syrien. Millionen Menschen sind auf der Flucht und leben unter schwierigsten Bedingungen. Sie benötigen dringend Nahrungsmittel und medizinische Versorgung, es fehlt an sauberem Wasser und Decken. Deutschlands größte Online-Spendenplattform betterplace.org bündelt im Themenportal [syrienkonflikt.betterplace.org](http://syrienkonflikt.betterplace.org) Hilfsprojekte, die für die lebensnotwendige Unterstützung Spenden sammeln.

Björn Lampe, Leiter Projekte & Organisationen bei betterplace.org: „Seit Beginn des Krieges wurden auf betterplace.org insgesamt Spenden in Höhe von über 440.000 Euro für soziale Projekte gesammelt, die Flüchtlinge aus Syrien unterstützen. Wir sehen allerdings an den Spenden, dass das Bewusstsein für die Situation der Flüchtlinge in der Öffentlichkeit nachgelassen hat. Der Syrienkrieg darf nicht zu einer vergessenen Katastrophe werden. Daher lenken wir den Blick auf die Flüchtlinge und auf das Engagement, das zahlreiche Hilfsorganisationen für die Menschen aus Syrien leisten.“

Bei betterplace.org können Spender ganz gezielt helfen, denn jedes Projekt legt konkrete Bedarfe fest. Der Spender selbst entscheidet, ob seine Spende für Kleidung oder Medikamente genutzt wird oder ob davon Stifte und Hefte angeschafft werden, um Kindern die Teilnahme am Schulunterricht zu ermöglichen. Neben großen

Hilfsorganisationen wie Save the Children sind im Portal [syrienkonflikt.betterplace.org](http://syrienkonflikt.betterplace.org) auch kleinere Initiativen vertreten, z. B. der SyrienHilfe e.V. Wie wichtig jedes einzelne der Hilfsprojekte ist, wird durch das wachsende Ausmaß der humanitären Katastrophe deutlich.

„Dass sich die Spirale der Flucht und Vertreibung in Syrien nun schon seit vier Jahren dreht ist furchtbar, die Folgen für die Bevölkerung Syriens und die Region sind immens! 12,2 Millionen Syrer sind in Syrien auf humanitäre Hilfe angewiesen, 7,6 Millionen davon sind Flüchtlinge im eigenen Land, geschätzt eine Million Syrer benötigen dringend Prothesen. Der aus einer Privatinitiative heraus gegründete gemeinnützige Verein SyrienHilfe e. V. leistet mit Hilfe eines eigenen Netzwerks humanitäre Hilfe und Nothilfe in Syrien, im Libanon und in der Türkei. Finanziert wird diese Arbeit zu 100 % durch Spenden, wobei auch die Plattform [betterplace.org](http://betterplace.org) eine wichtige Rolle spielt“, erklärt Karsten Malige, Vorsitzender von SyrienHilfe e.V..

Kathrin Wieland, Geschäftsführerin von Save the Children Deutschland ergänzt: „Die Situation in Syrien ist schrecklich und verschlechtert sich von Tag zu Tag. Besonders für Kinder ist die Situation unerträglich. Ihnen zu helfen, hat für uns oberste Priorität – denn ihre Zukunft steht auf dem Spiel“, so Wieland. „Vier Jahre nach Beginn des Konflikts geht unsere Arbeit deshalb weit über die reine Nothilfe hinaus. Wenn wir den Krieg schon nicht beenden können, so können wir doch mit Hilfe vieler großzügiger Spenden die Welt für die Kinder besser machen.“

Jede Spende zählt. [betterplace.org](http://betterplace.org) leitet jede Spende zu 100 % weiter.

Gespendet werden kann unter [syrienkonflikt.betterplace.org](http://syrienkonflikt.betterplace.org).

Über [betterplace.org](http://betterplace.org)

[betterplace.org](http://betterplace.org) ist Deutschlands größte Online-Spendenplattform und verbindet Menschen und Unternehmen, die helfen wollen, direkt mit Menschen und Organisationen, die Hilfe brauchen – weltweit. Dazu hat [betterplace.org](http://betterplace.org) digitale Werkzeuge entwickelt, die Organisationen bei der Suche nach Geld- und Zeitspendern helfen. Seit der Gründung 2007 wurden über die Plattform

bereits über 20 Millionen Euro für soziale Projekte in über 170 Ländern gespendet. Jedes der über 12.500 Hilfsprojekte ist verpflichtet, seinen Bedarf transparent und konkret darzustellen und regelmäßig per Text, Foto und Video über die Fortschritte vor Ort zu berichten. Dabei kann jedes Projekt offen diskutiert und bewertet werden. betterplace.org leitet 100 % der Spendengelder weiter. Ermöglicht wird dies durch eine besondere Form der Finanzierung: betterplace.org wird durch private Förderer und strategische Partner getragen, die ihr soziales Engagement über die Plattform darstellen. Darüber hinaus werden digitale Lösungen für Unternehmen zur Umsetzung ihrer CSR-Strategie entwickelt. betterplace.org wird betrieben von der gut.org gemeinnützige Aktiengesellschaft, einem Sozialunternehmen mit Sitz in Berlin. [www.betterplace.org](http://www.betterplace.org).

Ihr Kontakt bei betterplace.org:

Eva-Maria Wächter, Leitung Marketing und PR

Mail: [eva-maria.waechter@betterplace.org](mailto:eva-maria.waechter@betterplace.org)

Tel: +49-30 76 76 44 88-52